

Bunte Binde als „Zeichen für Vielfalt“

Der Deutsche Fußball-Bund (DFB) erinnert mich zunehmend an einen evangelischen Kirchentag. Anpassung total und rot-grüne Agenda.

Münchens Oberbürgermeister Dieter Reiter (SPD) hat sich nicht enblödet, der UEFA einen Brief zu schreiben und vorzuschlagen, am Mittwoch beim Spiel zwischen Deutschland und Ungarn die Allianz Arena in den Regenbogen-Farben zu beleuchten als Zeichen des Protests gegen die Politik des ungarischen Präsidenten Viktor Orban. Das ist unfreundlich, diskriminierung und dumm - aber wenn es der guten Sache dient...

Und eil in deutschland alles so schön bunt ist jetzt, sorgte auch Nationaltorwart Manuel Neuer für Aufsehen. Er trug beim EM-Spiel eine Kapitänsbinde in Regenbogen-Farben. Der DFB fragte die UEFA, ob daran etwas auszusetzen sei. War es nicht, und der DFB twitterte triumphierend, die bunte Binde sei «als Zeichen der Mannschaft für Vielfalt und damit für «good cause» zu verstehen.

Und ich habe mir jetzt etwas ausgedacht, das ich heute Nacht zu organisieren versuche, und dann erzähle ich es Ihnen morgen. Und dann machen wir mal was...